



Links:
Zwei, die vor Lachen
wiehern, ein Witz, der
größten Beifall fand

getretenen Schuhe
eines Tramps, um
sich im Chaplin-
schritt als — Oster-
hase photographie-
ren zu lassen! Wir
wollen höflich sein
— die Hände über
den Ohren ließen
sich auch noch an-
ders interpretieren.
Das Publikum ist
begeistert, denn
sein Liebling hat
den Mut zur Häß-
lichkeit. Die männ-
lichen Sterne ma-
chen ihre Sache
ganz raffiniert. Sie
appellieren an die
mütterlichen Ge-
fühle der Frau und

Unten:
So machen sich die Frau-
en über ihre „hausfrau-
lichen“ Männer lustig
(Aus einer Frauenzeitg.)

stellen entweder dumme Jungen
oder brave Pantoffelhelden dar.
(In Wirklichkeit sind das gerade
die schlimmsten Roués!) Da
freuen sich die Frauen ihrer
Überlegenheit. Manchmal stellen
diese Bilder eine kleine Zeit-
satire dar, wie etwa die Auf-
nahme des zwiebelschälenden
Mannes — ein Symbol aller
Männer, die für ihre geschäfti-
gen Frauen den Haushalt be-
sorgen müssen. Am meisten
Spaß aber geben die Bil-
der den Schauspielern
selbst, die sich dabei nach
Herzenslust austoben
können und ihren Ulk
daran haben.

